

Der Sechste Abschnitt.

Von denen in denen Flözen befindlichen Metallen und Mineralien.

Nachdem wir nun also diejenigen Schichten erwogen, und gesehen haben, wie sie entstanden, und woraus sie bestehen, so ist nichts Naturgemässer und billiger, als daß wir auch untersuchen, was solche der Welt vor Nutzen bringen. Wir können von ihnen keinen andern Nutzen erwarten, als denjenigen, den uns das Mineral-Reich vorzüglich darzureichen pflegt, nemlich, wir müssen Metalle und Mineralien darinne suchen. Zwar ist dieses nicht die einzige Würckung, welche die Erde dem Menschen darreicht, indem das ganze Pflanzen-Reich, folglich das Thier-Reich, welches von dem Pflanzen-Reiche lebet, seine Unterhaltung dem Mineral-Reiche zu danken hat. Allein, wenn wir uns in so ein weitläuftiges Feld wagen, und den Uebergang des Flöz-Gebürges in das Pflanzen- und aus solchen in das Thier-Reich gehörig untersuchen wolten, so würden wir ganz gewiß zu weit von unserm Zweck abkommen. Jedoch hoffe ich, es wird erlaubt seyn, einige Sachen ganz kürzlich anzuführen. Ich will solche in folgende Fragen einschliessen: I. Wo.